



Programm

Donnerstag, 21.11.2013

17.30 – 18.30 Uhr **informelle Gespräche/Imbiss**

18.30 Uhr **Begrüßung**

Renate Raschen, Referentin für Kulturelle Bildung bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft Bremen; Bundesvorstand des BV.TS

19.00 – 20.30 Uhr **Impulsvortrag – Künste und Kulturelle Bildung/Schulentwicklung**

Prof. Dr. Olaf-Axel Burow (Universität Kassel)

Freitag, 22.11.2013

9.00 – 10.30 Uhr **Vortrag – Die systemische Relevanz des Darstellenden Spiels/Theaters für die Schulentwicklung**

Prof. Dr. Mira Sack (Zürcher Hochschule der Künste)

10.30 – 10.45 Uhr **Kaffeepause**, Kurzvorstellung der Referenten/innen

11.00 – 12.30 Uhr **Tischgespräche**, 1. Runde

1. Qualitäts-, Organisations- und Personalentwicklung in Bezug auf Theater in der Schule Gymnasium Ohmoor in Hamburg - Detlef Erdmann, Schulleiter; Maïke Mittag, Kulturbbeauftragte/Theaterlehrerin; Judith Mancke, Theaterpädagogin Thalia Theater

2. Implementierung kultureller Bildung im Schulprogramm – Wie nimmt man das gesamte Kollegium mit? Ratsgymnasium Minden - Cordula Küppers, Stellv. Schulleiterin

3. Strategien zur Implementierung des Theaters in der Grundschule Lisa-Tetzner-Grundschule - Matthias Goldbeck-Löwe, Schulleiter; Michael Assies, Theaterlehrer

4. Schulversuch Darstellendes Spiel als Leistungsfach im Abitur Integrierte Stadtteilschule am Leibnizplatz in Bremen - Christian Wiedwald, Nadia Makhali, Theaterlehrer/in

12.30 – 14.00 Uhr **Mittagessen**

14.00 – 15.30 Uhr **Fortsetzung der Tischgespräche**, 2. Runde

15.30 – 16.00 Uhr **Zusammenfassung, Schlussrunde**

16.00 – 16.30 Uhr **Kaffeepause**

16.30 – 18.00 Uhr **Öffentliche Mitgliederversammlung des BV.TS**

- Auswertung SdL Schwerin
- Vorbereitung SdL 2014 Saarbrücken
- Qualitätsentwicklung des Schultheaters der Länder

18.00 – 19.00 Uhr **AG Grundschule, AG Studium, AG Schultheater der Länder**

19.00 – 20.00 Uhr **Abendessen**, anschließend **Abendgestaltung** durch den Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V.

Samstag, 23.11.2013

9.30 – 13.00 Uhr **Mitgliederversammlung des BV.TS**

- **Bericht des Vorstandes**
- **Neuwahl des Vorstandes**
- **Länderberichte: Entwicklung des Faches/ Mitgliederentwicklung/Fragen an den Bundesverband**

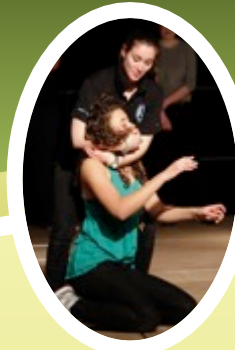
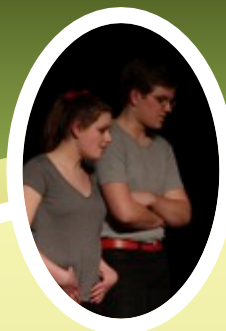
13.00 Uhr **Verabschiedung und Mittagessen**

Die Zentrale Arbeitstagung des BV.TS 2013 wird durch die Bundesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater e.V. aus Mitteln des BMFSFJ und des Kinder- und Jugendplans unterstützt und ist eine Kooperation vom Bundesverband Theater in Schulen e.V. mit dem Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. Wir danken dem gastgebenden Landesverband für seine Unterstützung



Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft





Seit den späten 1980er-Jahren hat an den Schulen ein Paradigmenwechsel von Schulreform zu Schulentwicklung stattgefunden. Die Einzelschule kann seit dieser Zeit als zentraler Akteur ein selbständiges Profil entwickeln und dabei kulturelle Bildung in ihren Fokus rücken. Im Kontext des „Schulprofils Kulturelle Praxis“ oder auch, wie es im letzten Jahrzehnt sich stärker durchzusetzen scheint, der „Kulturschule“, gewinnt nun auch das Schultheater/Darstellende Spiel an Bedeutung. Neben der curricularen Entwicklung und der Einführung des Faches in der Oberstufe, stoßen Schulen jedoch immer wieder an Grenzen der Umsetzbarkeit. Für die Schulentwicklung sind aber gerade Aspekte wie „Verzahnung in der Sek I“, „Sensibilisierung“, „Kooperation mit außerschulischen Partnern“, „Zusammenarbeit unterschiedlicher Professionen“ Stichpunkte, die die Diskussion nach vorne bringen können. Es sind vor allem systemische Gesichtspunkte, die die Unterrichts-, Personal- und Organisationsentwicklung betreffen. Hier kann Theater seine Vorteile ausspielen, weil es vom Selbstverständnis auf Schülerorientierung, Interdisziplinarität, Partizipation, Öffnung, Lernkultur, Feedback-Verfahren, Teamentwicklung, Zeitmanagement etc. angelegt ist.

Leitfragen sind:

- *Welchen Beitrag kann Theater für eine kulturelle Schulentwicklung leisten?*
- *Welche Kooperationsbeispiele setzen einen besonderen Akzent auf die Verbindung von Schule und Theater und richten sich an die ganze Schule und damit an alle Schülerinnen und Schüler?*
- *Von welchen Beispielen gehen Impulse aus, die schulentwickelnde Qualität haben und Nachhaltigkeit im Auge haben?*

Anmeldung
Zentrale Arbeitstagung des BV.TS
21. – 23. November 2013 in Bremen

Bitte bis zum 10. Oktober 2013 senden an:
 Astrid Lehmann, Schulweg 4, 14548 Schwielowsee
 Lehmann-Wildpark@t-online.de

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Übernachtungskapazität begrenzt. Bitte frühzeitig anmelden.

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

 Name, Vorname

 Landesverband/Bundesland

 Straße/Hausnummer

 PLZ/Ort

 Mail/Telefon

 Anreise am/um Abreise am/um

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 50,- Euro und wird vor Ort in bar erhoben. Dieser Beitrag gilt inklusive Verpflegung und Übernachtung im Doppelzimmer.

Ich bitte um Reservierung im Einzelzimmer (EZ-
 Aufschlag: 10,- € pro Nacht).

Ich bitte um Reservierung im Doppelzimmer,
 gemeinsam mit _____

Ich bitte um vegetarische Verpflegung.

 Ort, Datum, Unterschrift

Zentrale Arbeitstagung
Bundesverband Theater in Schulen e.V.

21. – 23. November 2013 Bremen

**„Theater und kulturelle
 Schulentwicklung“**



in Zusammenarbeit mit dem
 Fachverband für Theater in der Schule
 Bremen e.V.



Veranstaltungsort:
 Haus der Wissenschaft
 Sandstraße 4/5
 28195 Bremen

Tel.: +49 421 218 695-00
www.hausderwissenschaft.de